Kirchenbeamte und Schulen.

Propstei-Synode der Propstei Altona.

(Die Propstei-Synode vertritt die Gesammtheit der 4 zur Altonaer Propstei gehörenden Kirchengemeinden. Sie besteht aus den 12 Geistlichen der vertretenen Gemeinden und 24 weltlichen Mitgliedern, von denen die Hauptgemeinde 6, die St. Johannisgemeinde 8, die St. Petrigemeinde 5 und die Ottensener Gemeinde 5 Mitglieder stellt. Die weltlichen Mitglieder werden durch die betreffenden Kirchen-Collegien auf 6 Jahre gewählt.)

Mitglieder für die Hauptgemeinde: Propst E. Wallroth, Pastor Köster, Pastor Esmarch, J. E. Lösche, A. Berghoff, H. Erling, E. F. G. Schmidt, E. L. Tönse und G. Schaar.

Stellvertreter: H. Siems, J. C. W. Struck, O. Messtorff, A. Dahm, E. Bösch und J. F. Steffen.

Mitglieder für die St. Johannisgemeinde: Hauptpastor Paulsen, Pastor Stehr, Pastor Lic. Wohlenberg, Pastor Martens, Pastor Wiebers, Stadtschulrath Wagner, F. F. Schmalmack, E. Görris, C. Bolten, C. H. Kühl, E. Flohr, B. A. Alberts, A. Esche und Geheimrath Frandsen.

Stellvertreter: J. Möller, J. H. Röhrig, G. H. Lange, C. C. Heinrich, H. Ehlers, P. Piper, R. Thede, M. Speil und P. H. Roß.

Mitglieder für die St. Petrigemeinde: Hauptpastor, Propst a. D. Thomsen, Pastor Schmidt, F. Baur, G. H. Sieveking und .....

Stellvertreter: E. H. Tormählen, A. Hansen und Th. Harbort.

Mitglieder für die Ottensener Gemeinde: Pastor Kähler, Pastor Petersen, Pastor Weinreich, Director Strehlow, Th. Rissen, E. Schultz, Dr. G. Warnstedt, A. Timmermann und Th. Christiansen.

Stellvertreter: J. von Ehren, C. H. Kock, J. H. Bunge, F. E. B. Günzel, J. J. Harkensee und H. Winckler.

Berathende Mitglieder, nicht stimmberechtigt: Pastor Lieboldt und Pastor Dr. theol. Schäfer.

Propstei-Ausschuß.

(Der Propstei-Ausschuß besteht aus dem Propsten als Vorsitzenden und 4 von der Propstei-Synode aus ihrer Mitte auf 6 Jahre gewählten Beisitzern, von denen mindestens einer ein geistliches und einer ein weltliches Mitglied der Synode sein muß. Die Geschäfte, welche früher dem Kirchenvisitatorium obgelegen haben, werden, soweit sie sich auf kirchliche Angelegenheiten beziehen, jetzt vom Propstei-Ausschuß wahrgenommen.)

Mitglieder: Propst Wallroth, Propst a. D. Thomsen, Stadtschulrath Wagner, J. E. Lösche und Realschuldirector Strehlow.

Stellvertreter: Hauptpastor Paulsen, F. F. Schmalmack, A. Berghoff und Th. Rissen.

a) **Evangelisch-lutherische Haupt-Kirche.** Propst E. Wallroth (Nordbezirk), Pastor Th. N. E. Köster (Südbezirk), Pastor E. Esmarch (Ostbezirk). — Küster: Heinr. Köpcke.

C. Gurlitt, Professor, Organist; E. Hesse, Cantor. — E. Reschke, Kirchenbote; die Frauen Timm und Römnfeldt, Stuhlsetzerinnen.

Kirchenvorstand: John E. Lösche, A. Berghoff, E. F. G. Schmidt, H. Siems, G. Schaar und C. W. D. Mundt.

Gemeinde-Vertreter: Otto Messtorff, P. West, N. Plaas, C. Tönse, W. L. Mebius, F. Steffen, J. C. W. Struck, C. Krichauff, F. W. Kamitz, Ad. Dahm, J. Severin, J. F. C. Howoldt, C. Fromheim, O. Sommer, F. Auchhöst, E. Bösch und .....

Der Finanz-Ausschuß: H. Siems, E. Görris und .....

Die Commission für gemeinschaftliche Angelegenheiten: A. Berghoff, C. H. Kühl und A. Hansen.

Gemeinschaftliche Beamte für die drei lutherischen Gemeinden: C. F. Schotte, Bureau-Vorsteher und Cassirer. — N. Schnackenberg, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe hinter dem Diebsteich; J. E. Günther, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe an der Norderreihe; L. Schumacher, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe „Friedhof" am Bornkampweg.

b) **Evangelisch-lutherische St. Johannis-Gemeinde.** Hauptpastor: Fried. Paulsen (Nordbezirk); 1. Compastor: Joh. Stehr (Westbezirk); 2. Compastor: Lic. Wohlenberg (Ostbezirk); 3. Compastor: Martens (Südbezirk); 4. Compastor: Wiebers (Nordwestbezirk).

1) **St. Johannis-Kirche.** Organist und Cantor: H. Hepple; Küster: Th. Meyer; Kirchendiener: Lehne; Stuhlsetzerin: Frau Solterbeck.

2) **Friedens-Kirche.** Organist und Cantor: Felix Woyrsch; Küster: C. Heidebruch; Unterbeamter: C. Rafe; Kirchendiener: Mascow.

Kirchenvorstand: Stadtschulrath Wagner, F. F. Schmalmack, C. H. Kühl, E. Görris, B. A. Alberts und G. H. Lange.

Gemeinde-Vertreter: E. Flohr, C. C. Heinrich, J. Möller, H. Ehlers, Stadtbaurath Stahl, M. H. Ahrens, Ad. Esche, J. H. Röhrig, G. Schipmann, M. Speil, R. Rudolphi, P. H. Roß, P. Piper, F. Streich, R. Thede, J. Kruse, H. C. F. Heinemann und .....

c) **Evangelisch-lutherische St. Petri-Kirche.** Hauptpastor: C. A. Thomsen, Propst a. D.; Compastor: T. Schmidt; const. Küster: C. F. Seifert; Organist: J. A. M. Dölling; Stuhlsetzerin: Frau Kröger.

Kirchenvorstand: Ferd. Baur, G. H. Sieveking, A. Hansen und E. H. Tormählen.

Gemeinde-Vertreter: Dr. med. Kühl, A. Brügmann, C. F. W. Evers, Th. Harbort, J. Ellrich, W. Westphalen, C. F. Hörich, C. Mahler, Dr. Fr. Waitz, C. H. M. Zucht, Fr. Thomae und .....

d) **Evangelisch-lutherische Heil. Geist-Kirche, bei der Reventlow'schen Armenstiftung.** J. C. A. Lieboldt, Pastor; J. H. C. Kohfahl, Küster und Organist.

e) **Evangelisch-lutherische Christians-Kirche in Ottensen.** Pastor des Südbezirks C. G. Kähler; Pastor des Westbezirks E. Petersen; Pastor des Nordbezirks A. Weinreich; F. Färber, Organist und Cantor; A. Gelien, Küster, Kirchenschreiber und Kirchenbote; Frau Maria Claassen, Stuhlsetzerin. — Chr. Koopmann und E. Stender, Kirchhofs-Inspectoren.

Kirchenvorstand: Die Kirchenältesten: J. von Ehren für den hier eingepfarrten Altonaer Stadttheil; F. J. C. Jürgens, Th. C. Warnecke, Director A. Strehlow und Th. Christiansen für den Stadttheil Ottensen; A. Timmermann in Othmarschen für die drei Vororte. Das Kirchen-Collegium besteht aus sämmtlichen Mitgliedern des Kirchenvorstandes und 18 durch Wahl der Gemeinde bestellten Gemeindevertretern. Von diesen sind 3 Vertreter für den eingepfarrten Altonaer Stadttheil, nämlich: G. Kalmorgen, J. J. K. Bunge und J. H. Steffen; 12 Vertreter für den Stadttheil Ottensen: Harm Kühl, J. C. L. Pieper, A. Brinckmann, Joh. Harkensee, Th. Rissen, Th. Reimers, Dr. G. Warnstedt, H. Kock, J. H. Thies, F. E. B. Günzel, J. J. Himrichs, H. Timmermann; 3 Vertreter für die Vororte: J. Röper in Bahrenfeld, E. Schultz in Oevelgönne und H. Winckler in Othmarschen.

Rechnungsführung der Kirchencasse. Unter der Leitung der aus den Kirchenältesten Th. Warnecke und Th. Christiansen bestehenden Finanzcommission wird die Kirchenrechnung von dem Kirchensteuer-Empfänger und Meldebeamten E. Schoon geführt. Das Bureau desselben, Fspr. 906, Winterst. 5, ist Vormittags von 9—1 Uhr, Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

f) **Evangelisch-reformirte Kirche.** Pastor Peter Lorenz, Pfarrverweser; Dr. phil. J. E. Berlien, cassaführender Aeltester; J. D. Woortman, Aeltester und Archivar; Professor F. Möller, Aeltester; Dr. phil. A. Semper, Aeltester und Schriftführer; A. Bunge, Aeltester und Verwalter der Diakoniecasse; Oberlehrer Professor E. Begemann, Aeltester. — M. Hübner, Organist; W. Herbold, Küster und Leichenbitter; C. R. Windrath, Bälgentreter; Kirchenfrau Gehrke.

g) **Evangelische Militair-Gemeinde.** Pfarrer: Pastor Martens; Küster: T. Halbauer, Divisionsküster, Holstenst. 174, II., Organist: H. Hepple, Wohlers Allee 19.

h) **Römisch-katholische Kirche.** Knipper, Pfarrverweser; Kampcker, Caplan. — Kirchen-Vorsteher: J. Mette, F. Lanta, R. von Mayr, E. Vierkante, K. Kleineberg und J. Berle. — Gemeinde-Vertreter: Herm. Münkefering, Vorsitzender; J. Wirsler, H. Müller, W. Heffner, G. Huster, J. H. Nebel, A. Nölte, F. A. Wieg, F. Rapp, A. Stecher, H. Otto und B. Eckardt, Lehrer: P. Domine, Fr. Wienker; Lehrerinnen: Frl. D. Krallmann, L. Krallmann, B. Eggemann und M. Eggemann.

i) **Katholische Militair-Gemeinde.** M. Frydrychowicz, Divisions-Oberpfarrer, Schauenburgerst. 126, I; Fr. Wienker, Organist, gr. Freiheit 41; Martin Adler, Küster, gr. Brunnenst. 68.

k) **Katholische Marienkirche** in Ottensen (Filiale). Stroetmann, Caplan. — Lehrer: L. Rawe und F. Poppe; Lehrerinnen: Frl. J. Albers und Frl. H. Rosenmüller.

l) **Mennoniten-Gemeinde.** Den gemeinsamen Kirchenvorstand für Hamburg und Altona bilden: B. C. Roosen, Pastor, Hamburg; H. van der Smissen, Pastor, Altona; und die Vorsteher: J. Roosen, Hamburg und J. de Jong, Altona, Altdiakonen; B. O. Roosen, Hamburg, H. Schütt, Hamburg, J. J. Schütt, Hamburg, H. van Sintern, St. Pauli, C. C. Wiebe, Hamburg, A. Claassen, Hamburg, Diakonen. Organist: E. F. Callsen. — Kirchendiener: Th. Kliefoth, gr. Freiheit 73; Kirchhofsgärtner: Carl Ehlers, Bornkampweg.

m) **Baptisten-Gemeinde.** G. Kickstat, Prediger.

n) **Baptisten-Gemeinde zu Ottensen.** Winderlich, Prediger.

Königliches Gymnasium Christianeum.

(Begründet durch kgl. Verfügung vom 3. Februar 1738, bestätigt durch kgl. Fundationsurkunde vom 11. Mai 1744.)

Lehrer des Christianeums. Director: Dr. R. Arnoldt; Oberlehrer: Prof. Dr. H. Hartz, Prof. F. Reuter, Prof. Dr. K. Eichler, Prof. F. Möller, Prof. Dr. W. Vollbrecht, Prof. Dr. J. Claussen, Bibliothekar, Prof. Dr. Ch. Godt, Prof. E. Begemann, Prof. Dr. R. Höffler, Prof. H. Homfeld, A. Berghoff, Dr. A. Wachholtz, F. Behrens, Dr. A. Puls, H. Lippelt, Chr. Tamm, J. Holst, G. Göring. Technischer Lehrer: H. Kummer. Gesanglehrer: H. Hepple.

Mitglieder des pädagogischen Seminars: Dr. Freie, Dr. Haack, Junge.

Pedell: F. Riemann.

Das Classengeld beträgt vierteljährlich in sämmtlichen Gymnasial-Classen 30 ℳ, für alle dem preußischen Staate nicht angehörenden und nicht in Altona wohnenden Schüler 45 ℳ.

Gymnasial-Casse: bei der Königl. Kreis-Casse, Bürgerst. 65, Eingang durch die Pforte.

Stipendien des Gymnasiums. 1) **Gymnasial-Stipendien.** a. Das Schröder'sche Stipendium, errichtet durch testamentarische Verfügung des Conferenzraths Georg Schröder, Glückstadt den 7. April 1741, wird jetzt an 11 Schüler der oberen Classen in Raten von 120 ℳ jährlich verliehen.

b. Der Klausen'sche Aufmunterungs- und Unterstützungsfonds, gestiftet von dem früheren zweiten Lehrer des Gymnasiums, Prof.